

Wort auf den Weg

Halt und Zuversicht

von Dr. Bartolt Haase,
Theologischer Vorstand der Stiftung Eben-Ezer



„Alle eure Sorge aber werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5,7)

Sorge – das ist eigentlich ein Gefühl, das wir als Vorstand der Stiftung Eben-Ezer nicht groß werden lassen. Es gibt Herausforderungen, verbunden mit Umbrüchen und Entwicklungen in der diakonischen Landschaft. Damit setzen wir uns konstruktiv auseinander und versuchen, für Eben-Ezer gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen die bestmöglichen Entscheidungen zu treffen. Doch dann kam Corona und mit dem Virus die Sorge um die Gesundheit der Menschen, die unsere Angebote nutzen, und um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Schon vor dem Lockdown haben wir tägliche Telefonkonferenzen mit Leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stiftung geführt. Auch hier mussten Entscheidungen getroffen werden, schnell, effizient und gänzlich ungewohnter Art: Kann der Werkstattbetrieb aufrechterhalten werden? Kann der Schulbetrieb weiterlaufen? Dürfen wir wie gewohnt Gottesdienste feiern? Jede dieser Fragen haben wir mit Nein beantwortet. So gab es auch innerhalb von Eben-Ezer einen Lockdown, wie wir ihn in der langen Geschichte der Stiftung noch nie erlebt haben. Das öffentliche Leben auf den Wegen und Straßen stand still. Die Klientinnen und Klienten mussten zu Hause bleiben. Wohngruppen durften sich untereinander nicht mischen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gingen ins Homeoffice. Ein inter-

nes Corona-Behandlungszentrum wurde eingerichtet für den Fall der Fälle, der aber bis heute nicht eingetreten ist. Gott sei Dank!

Die Sorge um die Gesundheit der Menschen in Eben-Ezer verbindet uns zu einer solidarischen Gemeinschaft. Alle nehmen aufeinander Rücksicht. Stärkere kümmern sich um Schwächere. Menschen aus der Region spenden selbstgenähte Masken. Ehrenamtliche halten den Kontakt zu Klientinnen und Klienten aufrecht. Auch für all das sind wir dankbar! Inzwischen haben einzelne Abteilungen der Werkstatt wieder geöffnet, die Schülerinnen und Schüler gehen teilweise zur Schule, wir feiern kleine Gottesdienste. „All eure Sorge aber werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ Dieser Vers aus dem ersten Petrusbrief gibt uns in der Krise Halt und Zuversicht. Angesichts der Sorge um die Gesundheit besonders der Schwächsten tut es gut, diese Sorge nicht allein tragen zu müssen. Es tut gut, Zeichen der Anteilnahme und Solidarität von Menschen aus der Umgebung zu bekommen. Es macht uns Mut, wenn eine Klientin sagt: „Ich fühle mich bei euch gut aufgehoben“, und wenn ein Mitarbeiter erzählt, wie sein Team in der Krise kreativ wird, um den Menschen in der Wohngruppe das Leben so fröhlich wie möglich zu machen. Das alles verstehen wir als Zeichen der Nähe Gottes, die er auch in Zeiten der Krise verspricht. Diese Erfahrung nehmen wir mit aus der Krise. Sie stärkt und ermutigt uns für den weiteren Weg Eben-Ezers.

Für die Menschen da – von der Sozialberatung bis zum FSJ

Angebote des Diakoniereferates der Lippischen Landeskirche

Kreis Lippe. Das Diakoniereferat der Lippischen Landeskirche umfasst soziale Dienste von der Sozial-, Flüchtlings- und Jugendmigrationsberatung bis hin zur Betreuung von Ehrenamtsarbeit, Gehörlosenerbeit und von Freiwilligendiensten. Hier gibt es einen Einblick in die Bereiche. Nehmen Sie gerne direkt Kontakt mit den Ansprechpartnern auf:

Diakonische Beratung

Laura Ramm
Tel.: 05231/976-624
laura.ramm@lippische-landeskirche.de

Jugendmigrationsdienst

Joachim Köhne
joachim.koehne@lippische-landeskirche.de
Tel.: 05231/976-625
Angelika Flach-Bossert

Diakonie  *Lippe*

angelika.flach-bossert@lippische-landeskirche.de
Tel.: 05231/976-626

Freiwilligendienste

Vera Brakemeier
vera.brakemeier@lippische-landeskirche.de
Tel.: 05231/976-621
Bernd Joachim
bernd.joachim@lippische-landeskirche.de
Tel.: 05231/976-643

Hörbehindertenberatung

Bernd Joachim
bernd.joachim@lippische-landeskirche.de
Tel.: 05231/976-643

Fachberatung für evangelische Kindertageseinrichtungen

Gudrun Babendererde
gudrun.babendererde@lippische-landeskirche.de
Tel.: 05231/976-661

Müttergenesungskuren

Laura Ramm
Tel.: 05231/976-624
laura.ramm@lippische-landeskirche.de

Weitere Informationen zum Beispiel zum Ehrenamt, Flucht und Migration sowie eine Übersicht der diakonischen Einrichtungen gibt es unter www.diakonie-lippe.de.



Interessenvertreter der Kirchen und der Sozialwirtschaft in allen Versicherungsangelegenheiten

Als kompetenter und erfahrener Partner finden wir die Lösung, die perfekt auf Ihre Risiken zugeschnitten ist.

- Partner der Lippischen Landeskirche
- ✓ Versicherungs- und Risikoberatung
- ✓ Versicherungseinkauf
- ✓ Vertragsbetreuung

Ecclesia Versicherungsdienst GmbH
Ecclesiastraße 1 – 4 • 32758 Detmold • Telefon +49 5231 603-0 • info@ecclesia.de • www.ecclesia.de